

23. November 1938.

Man meldet uns, dass in München die jüdischen Geschäfte wohl zerstört seien, dass aber nichts gestohlen wurde. In München sei das Mobiliar nur in drei Villen zusammengeschlagen worden, in den übrigen jüdischen Häusern jedoch nicht.

Die verhafteten Männer wurden eine halbe Stunde später auf Autos nach Dachau abtransportiert, was ein weiterer Beweis dafür ist, dass die Aktion im Voraus organisiert war.

Smager, Präsident des  
Schweizer Jsr. Gemeindebunds  
St. Gallen